

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 6. Mai 1986, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst ist heute vereinzelt mit Gewittern zu rechnen.
Bei abschwächenden SO-SW Winden liegt die Nullgradgrenze bei 2.900 m.

Intensive Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung begünstigen neben der Durchweichung auch einen intensiven Abbau der Schneedecke. Auf Verkehrswegen höhergelegener Seitentäler ist ab den späten Vormittagsstunden weiterhin mit einer örtlich geringen Lawinengefahr zu rechnen.

Bei allgemein sehr guten Tourenverhältnissen beschränkt sich eine örtlich geringe Schneebrettgefahr auf schattseitige, kammnahe Steilhänge. Weiters erfordern die tageszeitlich bedingten Naßschneelawinen bei Talabfahrten und Hüttenanstiegen Vorsicht.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Mittwoch, ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund MAYR